

ANMELDEFAX

Die Teilnahme am Kongress inkl. Abendessen ist kostenfrei.

Für Rückfragen steht Ihnen Kirsten Redeker (Veranstaltungsorganisation) unter Tel.: 0251 98112-11 gerne zur Verfügung.

Bitte faxen Sie das **Anmeldeformular bis zum 17. März 2010** zurück an: 0251 98112-29.

Ich melde mich verbindlich zum iGZ-Landeskongress „Wirtschaftswandel im Ländle: Punktlandung mit Zeitarbeit“ am 24. März 2010 an.

Ich bin Mitglied im iGZ. Ich bin kein Mitglied im iGZ.

Ich nehme um 15.45 Uhr teil am:

Praxisforum 1
(RA Dr. Martin Dreyer) Praxisforum 2
(Dr. Klaus Enders)

Ich nehme um 18.15 Uhr am Abendessen in der Hausbrauerei teil.

Bitte in Blockschrift und pro Teilnehmer ein Formular ausfüllen!

Ich bin Auszubildende/r.

Firma _____

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail _____

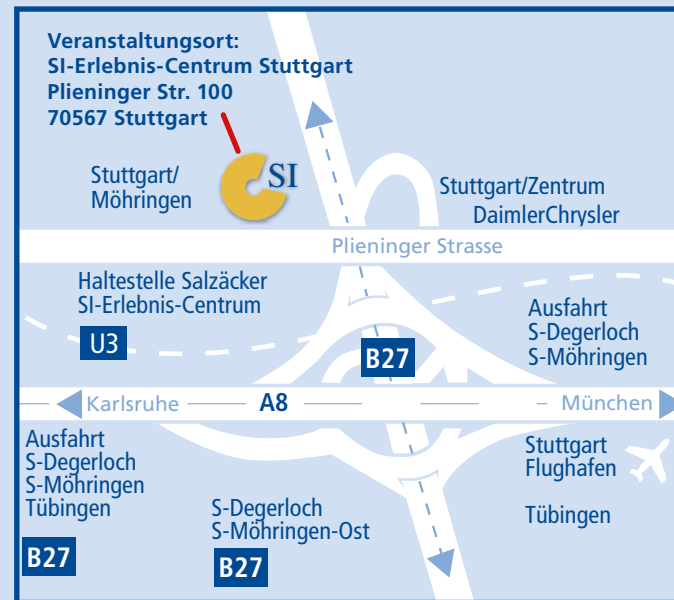
Telefon _____

iGZ-Bundesgeschäftsstelle | Erphostraße 56 | 48145 Münster
Telefon 0251 98112-0 | Fax 0251 98112-29

iGZ-Hauptstadtbüro | Schumannstr. 17 | 10117 Berlin
Telefon 030 280459-88 | Fax 030 280459-90

info@ig-zeitarbeit.de | www.ig-zeitarbeit.de

SO ERREICHEN SIE UNS



Anfahrt mit dem PKW

Autobahn A8 Abfahrt Stuttgart-Degerloch/Möhringen, B27 Richtung Stuttgart-Zentrum bis zum SI-Erlebnis-Centrum.
Bitte folgen Sie der Beschilderung „SI-Centrum“.
Parkhaus P1 – Millennium Hotel and Resort Stuttgart, Konferenzbereich Komplex I, Apollo Theater, SchwabenQuellen, Spielbank
Parkhaus P2 – Konferenzbereich Komplex II (Saal Berlin), Palladium Theater, MaxX Filmpalast

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

von Hauptbahnhof Stuttgart mit der U5 oder U6 zum Möhringer Bahnhof von dort mit der U3 Richtung Plieningen bis Haltestelle Salzäcker (SI-Erlebnis-Centrum) **oder** Buslinien 74, 75 bis Haltestelle Landhaus Buslinien 77, 809, 826, 827 bis Haltestelle Sternhäule **oder** vom Hauptbahnhof Stuttgart mit der S-Bahn S1, S2 oder S3 zum Vaihinger Bahnhof von dort mit der U3 Richtung Plieningen bis Haltestelle Salzäcker (SI-Erlebnis-Centrum) **oder** vom Flughafen Stuttgart mit der S-Bahn S2 oder S3 zum Vaihinger Bahnhof von dort mit der U3 Richtung Plieningen bis Haltestelle Salzäcker (SI-Erlebnis-Centrum)

Der Kongress findet im Tagungsraum Berlin statt.
Bitte parken Sie in P 2. Von dort aus ist der Raum ausgeschildert.

iGZ

Interessenverband
Deutscher Zeitarbeitsunternehmen e. V.

+++ „Wirtschaftswandel im Ländle: Punktlandung mit Zeitarbeit“ +++
„Wirtschaftswandel im Ländle: Punktlandung mit Zeitarbeit“ +++

**EINLADUNG zum
iGZ-Landeskongress
Baden-Württemberg**

24. März 2010, SI-Erlebnis-Centrum Stuttgart



EINLADUNG zum iGZ-Landeskongress in Baden-Württemberg

Liebe iGZ-Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

„Wirtschaftswandel im Ländle: Punktlandung mit Zeitarbeit“, heißt das Motto des diesjährigen iGZ-Landeskongresses in Baden-Württemberg. Was bringt das neue Jahrzehnt für die Zeitarbeitsbranche in unserem Bundesland? Gelingt uns tatsächlich eine Punktlandung?

Nach einem wirtschaftlich turbulenten Übergang in das Jahr 2010 stehen wir neuen Herausforderungen gegenüber. Einerseits müssen wir den Anforderungen unserer Kunden gerecht werden und als kompetenter Personaldienstleister für immer komplexere Herausforderungen Lösungen finden. Andererseits müssen wir dabei den Spagat zwischen Wirtschaftlichkeit und Marktsituation meistern.

Zunehmend zählt bei den Kundenunternehmen der Zeitarbeit immer mehr die Personal-Dienstleistung im Ganzen, der Preis hingegen ist mehr und mehr ein sekundäres Entscheidungskriterium. Solange es jedoch Missbrauch in der Zeitarbeit gibt, wird es für uns alle schwer, die Glaubwürdigkeit und Seriosität der Branche zu fördern.

Spannend wird auch die Frage, wie sich die EU-Arbeitnehmerfreizügigkeit ab 2011 auf unsere Branche auswirkt. Wird es bis dahin einen tariflichen Branchen-Mindestlohn geben, für den sich der iGZ seit Jahren einsetzt? Hier sehe ich eine wichtige Aufgabe des Verbandes. Die gemeinsamen Interessen und Standpunkte der iGZ-Mitglieder müssen sowohl in der Politik als auch in der breiten Öffentlichkeit klar vertreten werden.

Ein Verband ist nur so stark wie seine Mitglieder. Mit dem heutigen Landeskongress möchten wir iGZ-Mitgliedern wichtiges Branchen-Know How mit auf den Weg geben und allen Interessierten die vielfältigen Qualitäten der Zeitarbeit näher bringen.

Zum iGZ-Landeskongress in Baden-Württemberg lade ich Sie herzlich ein!

Ihr iGZ-Landesbeauftragter



Armin Zeller
Baden-Württemberg

PROGRAMM

12.30 Begrüßungskaffee
Besuch der Fachausstellung „Dienstleister der Zeitarbeitsbranche“

13.15 Begrüßung: Armin Zeller, iGZ-Landesbeauftragter in Baden-Württemberg, Ariane Durian, iGZ-Bundesvorsitzende

13.30 Grußwort: Dr. Monika Stolz MdL, Ministerin für Arbeit und Soziales des Landes Baden-Württemberg

13.45 Faire Zeitarbeit mit Perspektiven – iGZ-Positionen
Referent: RA Werner Stolz, iGZ-Hauptgeschäftsführer, Münster

14.15 Nach dem ökonomischen Absturz – Aufschwung in Sicht?
Referent: Prof. Dr. Rudolf Hickel, Gründungsdirektor des Instituts für Arbeit und Wirtschaft der Universität Bremen

15.00 Kaffeepause
Besuch der Fachausstellung „Dienstleister der Zeitarbeitsbranche“

15.45 Praxisforum 1:
Aktuelle Rechtsprobleme der Arbeitnehmerüberlassung
Referent: RA Dr. Martin Dreyer, iGZ-Geschäftsführer und Verbandsjurist, Münster

Praxisforum 2:
Geförderte Qualifizierung und Integration besonderer Zielgruppen in Zeitarbeit – Voraussetzungen und Bedingungen, Möglichkeiten und Grenzen
Referent: Dr. Klaus Enders, iGZ-Arbeitskreisleiter Arbeitsmarkt und Integration, Fulda

Während des Kongresses Infostand im Foyer: Praktische Arbeitshilfen

16.30 Die Euphorie ist nach der Punktlandung am größten – wie motiviere ich meine Mitarbeiter zu dieser Punktlandung?
Referent: Klaus-Dieter Scholz, BSCG Blau und Scholz GmbH, Lünen

17.15 Kaffeepause
Besuch der Fachausstellung „Dienstleister der Zeitarbeitsbranche“

17.30 Welche Zukunftsperspektiven und Chancen haben Zeit- arbeitsunternehmen mit Qualitäts- und SGU-Management- Zertifizierungen?
Referent: Rainer Bayer, Jantec, Pfullingen

18.00 Schlusswort
Armin Zeller

18.15 Come-Together und gemeinsames Abendessen in der Hausbrauerei

